

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr_n	Nr. 1015301001	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Zarr Sara Zuname Vorname			ID: 121015301001		
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Feldmann, Claudia Amerikanisch Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Nichts bleibt Titel Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
ISBN 978-3-351-04156-4 251 14,99 Seitenzahl Preis (EURO)			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Verlag Aufbau Berlin 2012 Ort Jahr			Schlagwörter		
Buch: Taschenbuch Adoleszenzroman Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		Identität Glaube und Zweifel Sucht eines Elternteils	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum:			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Ein Mädchenroman					

Inhaltsangabe

Die Lebenswelt der fünfzehnjährigen Sam ist aus den Fugen geraten. Die Mutter ist in einer Suchtklinik und der Vater, der Pastor der Gemeinde ist, versteht die Bedürfnisse seiner Tochter nicht.

Als dann die dreizehnjährige Jody, die Schwester ihres Schwarms Nick verschwindet, kümmert sich der Pastor aufopfernd um die Familie. Dabei gerät er selbst wie auch Nick in den Kreis der Verdächtigen. Sam kann sich Nick gegenüber öffnen, so dass Beide Jugendlichen einander eine Stütze sind.

Beurteilungstext

Zarr's Roman gliedert sich in 16 bzw. 18 Kapitel. Diese Kapitel sind gleichzeitig auch die Tage, in denen das 13jährige Mädchen Jody verschwindet und in denen die fünfzehnjährige Protagonistin Sam versucht sich den Herausforderungen ihres Lebens zu stellen. Gleich zu Beginn des Romans, erfahren die LeserInnen von Sam's Mutter Alkoholsucht und der Überforderung des Vaters diese Situation anzunehmen. Er -der Pastor der Gemeinde und Sam, die Tochter spüren auch Erwartungen der Gemeinde eine heile Welt darzustellen. Sam hat Sommerferien und es herrscht eine unerträgliche Hitze in PInew. Das Mädchen besucht die dortige Jugendgruppe und ist eingebettet in Sozialkontakte.

Nachdem die Mutter in Behandlung ist, kümmert sich die Jugendgruppenleiterin Erin um Sam und dessen Vater. Woraufhin das Mädchen eine Beziehung zwischen den Beiden befürchtet. Dies wird aber im Laufe der Geschichte nicht bestätigt. Bis zum Schluss gibt es kein Lebenszeichen der verschwundenen Jody. Sam zweifelt an ihrem Glauben, damit an Gott und an ihrem Vater und der nach außen heil geglaubten Welt. Der Roman fokussiert sehr empathisch die Gefühlswelt von Sam. Unterstützt wird dies durch die verwendete Ich-Form. Die Spannung wird bis zum Schluss gehalten und die Geschichte erfährt ein Happy End. Jody kommt wieder zurück und auch Sam's Mutter wird aus der Suchtklinik entlassen. Vielleicht ist dieses Ende zu heilvoll, aber die LeserInnen, die sich mit Sam identifizieren können, erfahren ein entspanntes Ende.

Zu empfehlen!